

Test zu Lektion 1

1 Meine Familie. Wie heißen die Wörter? Ergänzen Sie.

Beispiel: Die Eltern von meinem Vater sind meine Großeltern.

- a Die Schwester von meinem Vater ist meine _____.
- b Die Frau von meinem Bruder ist meine _____.
- c Meine Schwester heiratet Mustafa. Dann ist Mustafa mein _____.
- d Der Sohn von meinem Bruder ist mein _____.
- e Die Tochter von der Schwester meiner Mutter ist meine _____.

2 Was passt? Ordnen Sie zu.

[Sachen] [Wohngemeinschaft] [ausziehen] [Alltag] [umziehen] [einziehen]

Beispiel: Sie können am 1. November einziehen. Dann ist das Haus fertig.

- a Ich habe gehört, du suchst eine neue Wohnung? Warum willst du denn _____?
- b Donald mag keinen Stress im _____.
- c Ich komme gleich, Schatz. Ich muss nur noch ein paar _____ auspacken.
- d Die Wohnung ist bald frei. Die alten Mieter wollen Ende Mai _____.
- e Petra studiert jetzt und hat ein Zimmer in einer _____.

3 Ergänzen Sie in der richtigen Form.

Beispiel: Gestern habe ich meine Eltern in London angerufen (anrufen).

- a Gestern _____ mir etwas ganz Tolles _____ (passieren).
- b Wir _____ am Wochenende unsere neuen Nachbarn _____ (kennenlernen).
- c Oje, ich _____ meine Geldbörse im Bus _____ (vergessen).
- d Jan kommt gerade von der Arbeit. Er _____ noch nicht _____ (einkaufen).
- e Wie bitte? Ich _____ Sie nicht _____ (verstehen).
- f Was? Ihr _____ schon wieder _____ (umziehen)?

4 Schreiben Sie Sätze mit weil.

Beispiel: Ich nehme den Regenschirm mit. Es regnet.

Ich nehme den Regenschirm mit, weil es regnet.

a Ich muss zum Supermarkt. Ich habe nichts mehr im Kühlschrank.

b Sara geht früh ins Bett. Sie ist sehr müde.

c Wir haben heute keine Schule. Unser Lehrer ist krank.

5 Schreiben Sie eine Postkarte. Schreiben Sie auf ein separates Blatt.

~~gestern erst sehr spät ankommen~~ zuerst zu spät aufstehen → leider Zug schon weg sein →
zwei Stunden später mit dem nächsten Zug fahren → in Düsseldorf in den ICE umsteigen →
schließlich noch eine Stunde das Hotel suchen

**schließlich = finally*

Lieber Karel,

ich bin gut in Berlin angekommen. Berlin ist toll. Leider bin ich **gestern erst sehr spät angekommen**. Das war so: Zuerst bin ich ...

Liebe Grüße und bis nächste Woche!

Freddy

Test zu Lektion 2

6 Ordnen Sie zu.

[Plastik] [trennen] [Biomüll] [Mülltonnen] [Müll] [werfen] [Mieter]

E-Mail senden

Sehr geehrte Mieter,
es gibt Probleme mit der Mülltrennung: In den normalen _____ ist immer
wieder _____, Papier und Biomüll. Das gehört da nicht rein! Bitte
_____ Sie den _____ sorgfältig. Plastik
werfen Sie bitte in die gelbe Tonne, _____ in die braune Bio-
tonne und Ihr altes Glas _____ Sie bitte in den Glascontainer
am Josefsplatz. Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Hausverwaltung

7 Ergänzen Sie in der richtigen Form.

[hängen] [liegen] [hängen] [stecken] [sitzen] [stellen]

Beispiel: Der Pullover hängt über dem Stuhl.



a Emil _____ vor dem
Fernseher.



b Die Bücher _____
auf dem Regal.



c Die Zeitung _____ im
Briefkasten.



d Sabine _____
die Bilder auf den Tisch.



e Die Kleider _____
im Schrank.



8 Was passt? Ordnen Sie zu.

raus | runter | raus | rein | dorthin | rauf

Beispiel: Bringst du bitte mal den Müll raus?



a Kommen Sie doch _____!



d Komm doch _____!

Hier oben ist es toll!



b Stellen Sie die Pflanze bitte _____.



e Komm doch _____!

Wir spielen Fußball!



c Na los, komm wieder _____!



9 Was machen die Personen? Ergänzen Sie.

Beispiel: Simone ist in den falschen Zug gestiegen.



a Alfredo ist um sechs Uhr morgens _____ Busbahnhof.



c Die Lehrerin schreibt eine Mathe-Aufgabe _____ Tafel.



b Frau Rieder steht _____ Stuhl, weil sie die Lampe aufhängen möchte.



d Frau Rieder stellt die Blumen _____ Tisch.



10. Wie finden Sie die Meinungen? Schreiben Sie mindestens zwei Sätze für jede Antwort.

a. An unserer Uni gibt es Wasserautomaten. Ich benutze aber nicht die Plastikbecher. Ich bringe ein Glas von zu Hause mit.

b. Auf Plastik ganz verzichten? Das finde ich unrealistisch. Aber es gibt auch Bioplastik.

c. Ich mache viel selbst: Kuchen und Brot, Joghurt und Eis, Seifen und Zahnpasta.

d. Die Leute wollen jedes Jahr einen neuen Fernseher, ein neues Handy, ein neues Fahrrad. Ich habe meine Geräte viele Jahre und repariere sie selbst. Das ist umweltfreundlich!
